Hamburger Abendblatt vom 29.08.2013

Ammersbeker Pferdestall droht Schließung

Nachbarn fordern in einer **Petition** den Erhalt der Gaststätte im alten Gutshof

AMMERSBEK :: Dem Pferdestall in Ammersbek droht offenbar das Aus. In einer Petition an Bürgermeister Horst Ansén und die Mitglieder des Finanzausschusses schreiben Nachbarn der Gaststätte, der Pachtvertrag zwischen der Gemeinde und der Wirtin Kerstin Tame solle zum 30. September beendet werden. Das habe die Anrainer „total entsetzt" und sei „auf sprachlose Enttäuschung gestoßen". Der Pferdestall sei ein gemütlicher und gepflegter Treffpunkt, ja ein „Schatz" in den mit Liebe restaurierten Mauern. Die Petition liegt dem Abendblatt vor.

Verwaltungschef Ansén sagte, es gehe um die Bedingungen, unter denen Tame die Gaststätte weiterführen solle. „Ich werde nun Gespräche führen, um eine Lösung zu finden, die für alle Beteiligten tragfähig ist." Der Finanzausschuss hatte am Dienstag im nicht-öffentlichen Teil seiner Sitzung über dieses Thema gesprochen. Tame konnte aus gesundheitlichen Gründen keine Stellungnahme abgeben.

Die Gaststätte wurde vor 25 Jahren im Ortsteil Hoisbüttel eröffnet. Sie gehört zum Ensemble eines einstigen Gutshofs, in dem auch das Rathaus und das Dorfgemeinschaftshaus untergebracht sind. (mats)